

MainOne plant Expansion der Rechenzentrumssparte MDXi in Westafrika



MainOne*, führender Anbieter für Konnektivitäts- und Rechenzentrums-lösungen in Westafrika, hat 2015 das größte Tier-3+-Rechenzentrum (MDXi) der Region erbaut. Erst kürzlich wurde die zweite Phase des Projekts angekündigt. Wir haben mit Funke Opeke, Gründerin und CEO von MainOne, über die aktuellen Entwicklungen gesprochen.

EXPANSION

MainOne hat Pläne für die Expansion der Rechenzentrumssparte MDXi in Westafrika angekündigt. Dabei sollen zusätzlich zur momentanen Erweiterung des Rechenzentrums Lekki in Lagos, Nigeria, drei neue Standorte entstehen: in Sagamu, Nigeria, in Accra, Ghana und in Abidjan, Elfenbeinküste. Für die kommenden zehn Jahre plant das Unternehmen nicht nur den Bau neuer Tier-3-Rechenzentren an diesen Standorten, sondern auch Investitionen in Infrastrukturprojekte. Diese sind Teil einer Offensive, um die Technologiedurchdringung in der Region zu intensivieren.



ÜBER MAINONE

MainOne ist führender Anbieter für Konnektivitäts- und Rechenzentrumslösungen in Westafrika und hat durch den Bau des größten Tier-3+-Rechenzentrums der Region, MDXi, Chancen eröffnet. MainOnes Rechenzentrum ist netzbetreiberunabhängig und die einzige Colocation-Einrichtung Westafrikas mit PCI-DSS-Zertifizierung, ISO-27001- und ISO-9001-Zertifizierung sowie SAP-Zertifizierung für Infrastrukturservices für Lösungen von SAP®.

DIGITALE TRANSFORMATION IN WESTAFRIKA

Gründerin und CEO Funke Opeke bestätigt das Engagement von MainOne für die digitale Transformation in Westafrika, betont die ungenutzten Investitionschancen in der Region und erklärt, dass Investitionen in ICT-Infrastruktur die rasche Verbreitung von Technologie unterstützen werden. „Durch die Größe des Marktes mit einigen der größten Volkswirtschaften des Kontinents ist Westafrika quasi prädestiniert, Infrastruktur für die Ankurbelung seiner Industrialisierung zu entwickeln. Gezielte Investitionen in der Region werden die Lücke bei digitaler Infrastruktur schließen und der zunehmenden Abhängigkeit von Datenerfassung dienlich sein.“

GRÖSSTES TIER-3-RECHENZENTRUM

MainOnes Tochterunternehmen MDXi hat 2015 für 35 Millionen US-Dollar das größte Tier-3-Rechenzentrum Westafrikas erbaut und vor Kurzem die zweite Projektphase begonnen, bei der 8 Millionen US-Dollar in 300 zusätzliche Racks im Rechenzentrum Lekki investiert werden. Im Zuge der Entwicklung eines Rechenzentrum-Ökosystems für Westafrika wird das Unternehmen Ende 2018 sein neues Tier-3-Rechenzentrumsprojekt in Sagamu beginnen, 2019 in Ghana und 2020 in der Elfenbeinküste. MDXi ist Westafrikas größter Komplettanbieter für Colocation,

Großkundenbereitstellungen, Vernetzungs- und Cloudservices. Er wird als das Telehouse der Region bezeichnet – aufgrund seines Status als bestvernetztes Rechenzentrum, seiner bewährten Kompetenz bei der Vernetzung von Over-the-top-Anbietern und großen Netzwerk-, Content- und Finanzanbietern sowie Verbindungen mit verschiedenen Peering-Knoten in Nigeria, Ghana, Amsterdam und London. ■

ZERTIFIZIERUNG

MainOnes Rechenzentrum ist das einzige Rechenzentrum Westafrikas mit PCI-DSS-Zertifizierung für die Verarbeitung von Kreditkarteninformationen. Es entspricht dem TIA-942-Standard, dem Uptime-Institute-Tier-III-Standard und ist nach ISO 27001 und 9001 zertifiziert.



Ms. Funke Opeke, CEO - MainOne

* Werfen Sie auch einen Blick in das Minkels Magazine 2016-2: www.minkels.com/de/magazine